Gott hat mir längst einen Engel gesandt

01.12.2013

LANGENER ZEITUNG, 30.11.2013

„Gott hat mir längst einen Engel gesandt"

Tanja Buhl: Mein liebstes Kirchenlied

Tanja Buhl

EGELSBACH ▪ 1996 entstand das Rock-Oratorium „Daniel" – komponiert von Thomas Gabriel. Der Schluss-Choral des Stücks, „Gott hat mir längst einen Engel gesandt", ist heute sowohl in evangelischen als auch in katholischen Kirchen sehr bekannt. Und obwohl es das Lied nicht in den Stammteil des neuen katholischen Gesangbuchs „Gotteslob" geschafft hat, haben viele katholische Bistümer es in den Bistumsanhang aufgenommen. Somit wird es weiterhin regelmäßig in Gottesdiensten zu hören sein.

Thomas Gabriel ist Regionalkantor im Bistum Mainz mit Wohnsitz in Seligenstadt. 1996 war er auf dem Weg nach Trier, wo die letzten Proben für die Uraufführung von „Daniel" stattfanden. Just während dieser Zugfahrt (die nur 52 Minuten dauerte) vertonte der Komponist besagten Schluss-Choral, basierend auf Eugen Eckerts Text:

Gott hat mir längst einen Engel gesandt – mich durch das Leben zu führen.

Und dieser Engel hält meine Hand – wo ich auch bin, kann ich's spüren.

Mein Engel bringt in Dunkelheit mir Licht.

Mein Engel sagt mir: Fürchte Dich nicht – Du bist bei Gott aufgehoben.

Erklungen ist das Stück seit seiner Entstehung in Gottesdiensten, bei Andachten oder Beerdigungen – sogar bei Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstagen und Konzerten weit über Kirchengrenzen hinaus. Im „Parrehof" sang es der Junge Chor der katholischen Kirche für Martin Diehl zum silbernen Ordinationsjubiläum. Oft schon konnte ich erleben, wie tief berührt Menschen von dem Lied sein können, denn der Gedanke, dass uns jemand begleitet, der immer da ist und uns durch dunkle Zeiten hilft, ist tröstlich, hoffnungsvoll und ermutigend. Offenbar fühlen sich selbst Menschen angesprochen, die sonst nichts mit „Gott" und „Kirche" zu tun haben wollen.

Engel – sie passen auf uns auf, stehen für das Gute und für das Versprechen und den Trost, nie alleine zu sein und die Hoffnung, dass da jemand an unserer Seite ist. Engel sind immer um uns. Nur sehen müssen wir sie selbst.

Tanja Buhl, Chorleiterin der katholischen Gemeinde St. Josef Egelsbach/Erzhausen